

Liwo DocExport

1. Anwendungsfall

Der DocExport kann in Cloud Organisationen, sowie mit OnPremise Systemen verwendet werden. Die Ergebnisse einer vordefinierten Suche werden aus DocuWare heruntergeladen und können in einem extra Verzeichnis gespeichert werden. Wenn erwünscht, kann auch ein Feldwert nach dem Export verändert werden, um z.B. ein Dokument als „exportiert“ zu markieren. Zusätzlich wird jeder Export oder eventuelle Fehler in einem LOG gespeichert.

2. Konfiguration

In dem Unterverzeichnis des DocExport befindet sich ein „config“ Ordner. Hier können eine oder mehrere Konfigurations-Datei/en (.ini) hinterlegt werden. In den Dateien wird angegeben, zu welchem DocuWare System ein Export erfolgen soll und wie die Suche definiert wird.

[Connection]

Uri	Die DocuWare-Plattform URL für das jeweilige System
User	Benutzer, der für den Export genutzt wird
PW	Passwort des Benutzers
Organization	Organisationsname des DocuWare Systems
FileCabinet	GUID des Archivs in dem gesucht werden soll
Dialog	GUID der Suchmaske die verwendet werden soll

[General]

UpdateIndex	Steuert das Aktualisieren eines Feld-Wertes (siehe [UpdateFields])
KeepFiles	Steuert das Verhalten, wie mit bereits vorhandenen Dokumenten in dem Export-Verzeichnis umgegangen wird. Wenn aktiviert, wird das Verzeichnis bei erneuter Ausführung nicht mehr geleert
ExportPath	Angabe des Export-Verzeichnisses
MaxCount	Maximale Anzahl an Treffern
DownloadWithAnnotations	Ladet die Dokumente mit Anmerkungen / Stempeln / etc. herunter

[Search]

Bei der Suche werden grundsätzlich zwei Datentypen unterstützt - Datumswerte & Textwerte

Für das Mapping wird immer der Datenbank-Name des Suchfeldes in DocuWare angegeben. Die Datenbank-Feldnamen können in den Archiv-Einstellungen eingesehen werden. Dort unter „Datenbankfelder“ auf ein Feld klicken und den Wert unter „Datenbankspalte“ nutzen.

Datumswerte

Um ein Datum anzugeben gibt es mehrere Varianten. Wenn nach einem eindeutigen Datum gesucht werden soll, reicht es nur das Datum anzugeben. (Bsp. DWSTOREDATETIME=01.01.2021)

Möchte man einen festen Datumsbereich angeben, werden die beiden Daten semikolongetrennt notiert. Das entspricht den „von / bis“ Werten (Bsp. DWSTOREDATETIME=01.01.2021;31.12.2021)

Werden Tagesabhängige Daten benötigt, also z.B. alles innerhalb der letzten Woche, kann mit der Now-Funktion gearbeitet werden. Auch hier sollte am besten ein Datumsbereich angegeben werden. (Bsp. DWSTOREDATETIME=Now(-7);Now(0)) Die Now-Funktion kann einfach über Zahlenwerte gesteuert werden. Now(7) entspricht dem heutigen Datum + 7 Tage, Now(-7) entspricht dem heutigen Datum vor 7 Tagen.

Textwerte

Bei Textfeldern, reicht es den entsprechenden Wert ohne Anführungszeichen, sprich im Klartext einzutragen. (Bsp. DOCTYP=Rechnung)

3. Zeitsteuerung

Wenn alles eingerichtet wurde, kann man die DocExport.exe direkt ausführen oder in die Windows-Aufgabenplanung aufnehmen. Dadurch kann eine Zeitsteuerung für einen bspw. täglichen Export eingerichtet werden.